

# Riesaer Tageblatt



und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraphen-Adresse  
„Tageblatt“, Riesa.

Post-Adresse  
Riesa.

Post-Adresse  
Riesa.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 258.

Donnerstag, 5. November 1896, Abends.

49. Jahrg.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in den Expeditionen in Riesa und Straßa oder durch unsere Träger frei ins Haus 1 Mark 50 Pfg., bei Abholung am Schalter der kais. Postanstalten 1 Mark 25 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 1 Mark 65 Pfg. Anzeigen-Nachnahme für die Nummer des Ausgabestages bis Vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Sanger & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Kapellenstraße 59. — Für die Redaction verantwortlich: Hermann Schmidt, Riesa.

## Bekanntmachung,

den Bedarf an Standesregistern und sonstigen Formularen für die Standes-Beamten betreffend.

Die Herren Standesbeamten im Bezirke der unterzeichneten Königl. Amtshauptmannschaft werden hiermit veranlagt, bis

zum 20. November dieses Jahres

den Bedarf an unentgeltlich zu liefernden Hauptregistern, sowie Formularen für

Geburts-, Heiraths- und Sterbenedenregister,

Formular A., B., C.,

Geburts-, Heiraths- und Sterbearchiven,

Formular Aa., Bb., Cc.,

Todesanzeigen über das Ableben der vor erfülltem 20. Lebensjahre verstorbenen männlichen Personen,

Formular V.,

Anzeigen an die Vormundschaftsbehörden über uneheliche Geburten,

Formular W.,

Anzeigen an die Bezirksärzte über stattgefundene Geburten,

Formular X., und

Nachrichten an die Pfarrämter,

Formular P.,

vorher anzugeben.

Großenhain, am 30. Oktober 1896.

Die Königl. Amtshauptmannschaft.

3320 F.

J. B. Dr. Haberland, Bezirks-Assessor.

## Bekanntmachung.

Auf Antrag der Erben der **Johanne Juliane verw. Ny geb. Kleych in Madewitz** sollen die zu deren Nachlass gehörigen Grundstücke:

1. das **Grundstück**, Folium 8 des Grundbuchs, Nr. 3 des Grundkatasters, Nr. 7, 67, 284, 412 und 414 des Flurbuchs für Madewitz,
2. die **Wiese**, Folium 54 desselben Grundbuchs und Nr. 415 des Flurbuchs,
3. **Feld und Wiese**, Folium 55 desselben Grundbuchs und Nr. 383a und 412a des Flurbuchs

Montag, den 7. Dezember 1896,

Nachmittags 2 Uhr

im **Nachlassgrundstücke** in Madewitz durch das unterzeichnete Amtsgericht öffentlich versteigert werden.

Die Grundstücke haben einen Flächeninhalt von 3 Aker 208 □ M. — 2 ha 4,5 a, sind einschließl. der Gebäude mit 45,28 Steuerereinheiten belegt und ortsgerechtlich auf 6420 M. taxirt.

Die Versteigerungsbedingungen und die Grundstücksbeschreibung sind aus den an Amtsgerichtsstelle und im Gashofe zu Madewitz aushängenden Bekanntmachungen zu ersehen.

Königliches Amtsgericht Riesa,

am 28. Oktober 1896.

**Seldner.**

## Vertikales und Sächsisches.

vom 5. November 1896.

— Nichtamtlicher Bericht über die öffentliche Stadtverordnetenversammlung am 3. October. Anwesend 13 Mitglieder des Kollegiums und zwar die Herren Barth, Bartel, Berg, Donath, Freytag, Hammisch, Heldner, Kische, Pletschmann, Richter, Schäge, Thalheim und Thost; entschuldigt waren ausgeblieben die Herren Braune, Förster, Dr. Wende und Starke. Als Rathesdeputirter wohnte der Sitzung Herr Stadtrath Heinrich bei. Unter Leitung des Vorsitzenden des Kollegiums, Herrn Wendant Thost, gelangten in dieser Sitzung nachfolgende Gegenstände zur Verathung und resp. Beschlußfassung:

1. Der am 1. October 1895 in den Ruhestand getretene Herr Kantor Müller hat als Kantor und Organist ein Einkommen von insgesamt 1262 M. 50 Pfg. bezogen. Nach dem Abgange desselben ist die interimistische Verwaltung der Stelle vom Kirchenvorstande mit Genehmigung der zuständigen Stellen den Herren Lehrern Fischer und Schaffer übertragen, so zwar, daß Erstere als interimistischer Kantor eine monatliche Remuneration von 60 M., Letzterer als interimistischer Organist eine solche von monatlich 40 M. gewährt worden war. Seitens des Kirchenvorstandes ist nunmehr die definitive Besetzung der beiden Stellen durch die genannten Herren Lehrer in Aussicht genommen und nach Genehmigung dieses Beschlusses seitens der Kircheninspektion sind Patronat und Stadtrath demselben beigetreten. Das Gehalt des Kantors ist hierbei auf jährlich 850 M., das des

Organisten auf jährlich 550 M. normirt, so daß sich hieraus gegen früher ein Mehr von 147 M. 50 Pfg. ergibt. Kollegium wird um Bewilligung dieses Mehrbetrags ersucht. Vorj. Thost bemerkt hierbei, daß zur interimistischen Anstellung der beiden Herren Lehrer der Schulausch. v. St. Genehmigung erteilt hat, zur definitiven Anstellung jedoch noch nicht, auch das Kollegium habe sich bisher mit dieser Frage noch nicht zu beschließen gehabt. Stadtv. Hammisch fragt an, ob die Stelle für die Folge getheilt bleiben soll. Vorj. Thost beantwortet die Frage bejahend mit dem Bemerkten, daß bereits die Dienstverweisungen für beide Stellen vom Kirchenvorstande ausgearbeitet seien und bringt diese hierauf zum Vortrag. Nach weiterer kurzer Debatte wird die Mehrbelastung des betreffenden Statthaltes um 147 M. 50 Pfg. einstimmig genehmigt. Stadtv. Barth enthält sich hierbei der Abstimmung.

2. In Folge Einberufung zur Ableistung einer zwei-monatlichen Militärdienstleistung hat sich Herr Sanitätstherapeut Reihner an den Stadtrath gewandt mit der Bitte, die Kosten seiner Vertretung aus städtischen Mitteln zu bestreiten und dem zu seiner Vertretung gewonnenen approb. Thierarzt Herrn Ottomar Engelmann aus Döbeln, welchem er während der Zeit der Vertretung seine Dienstwohnung zur freien Benutzung zur Disposition gestellt habe, ein monatliches Honorar von 125 M. zu gewähren. Der Stadtrath hat hierauf beschloffen, die Kosten im Betrage von 250 M. zu bewilligen. Der Schlachthofsaussch. hat diese Bewilligung ebenfalls ausgesprochen und beschloffen, die Kosten auf die Schlachthofkasse zu übernehmen. Stadtrath Heinrich,

Stadtv. Pletschmann und Schäge befrworten den Rathesbeschl. worauf Kollegium denselben einstimmig genehmigt.

3. Der ehemalige Schulhausmann Busch wurde am 1. October 1875 als Schulhausmann mit einem Gehalte von 700 M. angestellt. Wegen eingetretener Invalidität wurde er im Jahre 1890 seiner Stellung enthoben und ihm ein Ruhegeld von täglich 1 Mark gewährt, mit der Verpflichtung, täglich einen halben Tag Rathesbotendienste zu verrichten. Dieses Ruhegeld wurde, da das Einkommen zum Lebensunterhalte d. S. nicht ausreichte, bald auf 1 M. 50 Pfg. erhöht, ihm aber dabei die Verpflichtung auferlegt, Rathesbotendienste den ganzen Tag über zu verrichten. Am 4. August cr. hat sich nun Busch durch einen Fall eine Verstauchung des Fußes zugezogen, die ihn dauernd unfähig macht, seinen Posten weiter auszuüben. Der Rath hat nunmehr beschloffen, dem Rathesboten Busch eine monatliche Unterstützung von 25 Mark auf Lebenszeit zu gewähren. Kollegium wird ersucht, diesem Rathesbeschl. beizutreten. Stadtrath Heinrich bemerkt hierzu, der Rath habe geglaubt, die Unterstützung nicht niedriger bemessen zu können. Es sei zwar auch die Erlangung einer Invaliditätsrente für B. in die Wege geleitet, doch sei es noch unsicher, ob eine solche erlangt werde, im Genehmigungs-falle aber würde dieselbe höchstens 10 bis 12 Mark monatlich betragen. Unbeschadet dieser etwaigen Rente genehmigt Kollegium den Rathesbeschl. einstimmig. Hierauf nach Vorlesung und Vollziehung des Protokolls Schluß der Sitzung.

— Nachdem unser zukünftiger neuer Bürgermeister, der jetzige Herr Rathesassessor Voeters in Leipzig, bereits ver-

## Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Producentenhandlers **Friedrich Herrmann Schöber in Riesa** wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben. Riesa, den 5. November 1896.

Königliches Amtsgericht.

Bekannt gemacht durch den Gerichtsschreiber.  
Sänger.

## Bekanntmachung.

Auf dem Kirchberge in Göhlitz ist vom 1. Januar 1897 an eine **Feldparzelle** anderweit zu verpachten. Offerten werden bis zum 13. November d. J. in der Rathesexpedition entgegen genommen.

Riesa, den 5. November 1896.

Der Rath der Stadt  
Ridger.

## Bekanntmachung.

Eingegangen sind folgende Gesetze, welche in der Rathesexpedition eingesehen werden können: Bekanntmachung, betreffend die Anzeigepflicht für die Schweinefleuch, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine. Vom 26. August 1896. Allerhöchster Erlass, betreffend die Aufnahme einer Anleihe auf Grund der Gesetze vom 16. März 1886, 29. März 1895 und 29. März 1896. Vom 5. September 1896. Bekanntmachung, betreffend die technische Einheit im Eisenbahnenwesen. Vom 28. August 1896. Bekanntmachung, betreffend die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs. Vom 16. September 1896. Bekanntmachung, betreffend die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnverkehr beigefügte Liste. Vom 20. September 1896. Bekanntmachung, betreffend die Anzeigepflicht für die Schweinefleuch, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine. Vom 2. October 1896. Zulagerklärung zu dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnverkehr vom 14. October 1890. Vom 20. September 1896. Bekanntmachung, betreffend die Anzeigepflicht für die Schweinefleuch, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine. Vom 29. October 1896. Verordnung, die Enteignung von Grundeigentum für Erweiterung des Bahnhofes Chemnitz durch Herstellung eines Rangirbahnhofs bei Silberdorf und einer Haltestelle am Rächwalde bei Chemnitz betreffend; vom 15. August 1896. Bekanntmachung, die Berufung der sechsten ordentlichen Landesynode der Evangelisch-lutherischen Kirche betreffend; vom 31. August 1896. Bekanntmachung, die Errichtung eines Kirchamtes in Schönheim betreffend; vom 9. September 1896. Verordnung, die Festnahme Bahnunfalltäter betreffend; vom 12. September 1896. Verordnung, portsperrliche Sendungen der Gemeindebehörden betreffend; vom 12. September 1896. Verordnung, die Enteignung von Grundeigentum für Erweiterung der Verkehrsanlagen der Haltestelle Bschütz der Riesa-Chemnitzer Eisenbahnlinie und theilweise Verlegung des Bschütz-Döschlitzer Kommunikationsweges betreffend; vom 26. September 1896. Verordnung, eine Abänderung des Regulativs für die theologischen Prüfungen in Leipzig betreffend; vom 26. September 1896. Bekanntmachung, die anderweitige Theilung des Landwehrbezirks Plauen in Kontrolbezirke betreffend; vom 28. September 1896.

Riesa, den 5. November 1896.

Der Rath der Stadt  
Ridger.



Der Untersuchungsrichter ist ferner...

Eisenberg, 8. November. Ein hiesiger Fleischer...

Vermishtes.

Ueber den Vogelmord in Italien schreibt man der 'Frank. Ztg.'...

Eine Nothzeit hat sich in Steglitz bei Berlin ein junger Bursche...

Todeskurz einer Athletin. Auf der Bühne des Olympia-Theaters...

Wer ist der Arrestant? Eine heitere Geschichte, die den Vorgang hat...

Rückhandlung durch Schulleute. Die Schulleute Spinger...

Riesja, 8. November 1896.

Der Nord. Wg. Ztg. zufolge wurden die von dem hiesigen...

Wien. Die Landtagswahlen der inneren Stadt...

Triest. Der österreichische Lloyd-Dampfer 'Electra'...

Marseille. Infolge der endgültigen Weigerung der öffentlichen...

Madrid. Der Ministerrath beschloß über die vorzunehmenden...

Konstantinopel. Der Polizeiminister Nazim-Pascha...

Athen. Die griechische Gemeinde in Konstantinopel...

Konstantinopel. Der Polizeiminister Nazim-Pascha...

London. Der Newyorker Korrespondent der Times...

Newyork. Nach den bisher eingegangenen...

Eisenbahnfahrplan

Table with columns for destinations (Dresden, Leipzig, Chemnitz, etc.) and departure times.

Productenbörse.

Der Preis der Weizen in Wien...

Table with columns: Wollbau, Jhr, Wgr, etc. and rows of numerical data.

5. Klasse 180. 3. 5. Landeslotterie.

Die Nummern, welche bei dieser Ziehung...

Ziehung am 5. November 1896.

100000 auf Nr. 0000 bei Herrn...

20000 auf Nr. 19884 bei Herrn...

5000 auf Nr. 41470 bei Herrn...

5000 auf Nr. 42941 bei Herrn...

5000 auf Nr. 722 821 80...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...

5000 auf Nr. 10000...



Zur  
**Winter-Saison**  
1896/97

empfehle

Lana und Flanelle, Rodzeuge, Jaden- und Blousen-Barchende, Winterkleiderstoffe, Damentuche, Ballstoffe, Hemdenbarchende, Fantastietücher, Tricottailen, Blousen, Unterröde, Schürzen, Teppiche, Gardinen, Säuserstoffe, Bettvorlagen, Betttücher, Tischzeuge, Julets, Handtücher, Tischtücher, Servietten 1c. 1c.

Sämtliche angeführte Artikel sind in reichster Auswahl, feinstem Geschmack und zu billigen Preisen am Lager.



**Kragen und Capes**

à 1, 1½, 2, 2½, 3, 4, 5, 6—30 M.  
Stoffränder und Abendmäntel, Kinder-Jackets zu billigsten Preisen.

**Winter-Jackets**  
à 5, 6, 7½, 9, 11, 12½, 14—22 M.  
**Winter-Frauen-Mäntel, Kinder-Mäntel**  
in größter Auswahl.

**RIESA.**  
Nur  
Hauptstrasse 39a.

**E. Salinger.**

**RIESA.**  
Nur  
Hauptstrasse 39a.

**Paul Blumenschein's**  
**Rasir- und Frisir-Salon**  
neben Hotel Münch  
hält sich bestens empfohlen.

Verichtigung: In Nr. 257, Inserat betr. Spitz entlaufen, ist zu lesen Steuermarkt Nr. 58.  
Ein schwarz gefleckter, weißer Hund, **Fog-Terrier**, Molly gerufen, in coupirtem Schwanz ist entlaufen. Wiederbringer erhält Belohnung. Gest. Nachricht erbittet  
**Wiesner, Strehla, Postamt.**

**Dröbl, Schlaffelle**, veru. Kastanienstr. 73, p.  
Ein mittleres **Parterre-Logis** mit Werkstelle ist preiswerth zu vermieten und kann dasselbe sofort oder später bezogen werden. Auch eignet sich dasselbe zu Grünwaaren- oder Futterhandel. Näheres zu erfahren  
**Hauptstraße 11, 1 Treppe.**

**3600 Mark** innerhalb der Brandkasse als Hypothek **sofort gesucht**. Näheres bei **Carl Haase, Niederlagstraße 5.**

**10000 Mark** Baugeld in Raten, auf halbfertigen Rohbau **sofort gesucht**. Zinsfuß 5—6%. Off. unter „Baugeld“ i. d. Exp. d. Bl.

**Freundl. junges Mädchen** achtbarer Eltern, welches sich als Verkäuferin ausbilden möchte, findet per Neujahr in einem flotten Materialwaaren-Geschäft gegen sof. Vergütung Stellung. Selbstgesch. Offerten werden u. **P. H. 75** in die Exped. d. Bl. erb.

**Bis Neujahr** wird eine junge, **saubere Frau** als **Auswartung** für die Vormittagsstunden **gesucht**. Näheres in der Expedition d. Bl.

**Anhändige Frau** sucht Stellung als **Wirthin** bei einzelner Herrn. Eintritt bald oder später. Off. unter **A. S.** in die Expedition d. Bl.

Ein **Mädchen**, von 15—18 **ordentl.** Jahren, baldigst zu mieten gef. Näh. i. d. Exp. d. Bl.

**Anhändiges Mädchen**, welches die Schule verlassen hat, als **Auswartung** gesucht. **Elbborg 1, 2 Treppe.**

Ein **reihiges Mädchen**, von 16 J., wird zu baldigem **Antritt** gesucht. **A. Blumenschein.**

**Gasthof „zum Stern.“**  
Nächsten Sonntag, als den 8. d. M. halte ich meinen  
**Kirmesdchmaus**  
ab, wozu ich alle Freunde und Bekannte ganz ergebenst einlade. Achtungsvoll **Friedrich Otts.**  
**Achtung!**  
NB. Sonnabend, den 7. d. M. **Grosser Scatcongress.** Der Obige.

**Gasthof zum „Schiffchen“ in Strehla.**  
Sonntag, den 8. November  
**großes Militär-Extra-Concert und Ball,**  
ausgeführt von der **Kgl. italienischen Alpen-Jäger-Kapelle** aus Rom.  
**Orchester 30 Mann.**  
**Anfang Abends 6 Uhr.** **Entrée an der Cassé 60 Pfg.**  
**Ganz besonders feines Programm.**  
**Vorverkaufskarten à 50 Pfg.** bei Unterzeichnetem. Dazu ladet ein hochgeehrtes Publikum ganz ergebenst ein **William Berthold.**

**Gasthof Wohlis.**  
Zur **Kirmesfeier, Sonntag, den 8. November** von 4 Uhr an  
**große Ballmusik.**  
**Montag, den 9. November**  
**großes Militär-Concert**  
von der Kapelle des **2. Grenadier-Regiments Nr. 101, Kaiser Wilhelm, König von Preußen.**  
**Anfang 7½ Uhr.** **Entrée 50 Pfg.**  
Billets im Vorverkauf à 40 Pfg. sind im Concert-Local zu haben. **Biere und Küche**  
hochfein. Hierzu ladet ganz ergebenst ein **F. Kunze.**

**Königs-Linde, Wülfnitz.**  
Sonntag, den 8. November **große Kirmesfeier,**  
verbunden mit **Ballmusik.** Lade Freunde und Gönner hierdurch ein, indem ich mit guten **Speisen und Getränken** bestens aufwarten werde. **Anfang 4 Uhr.**  
**Frau verw. Herrmann.**

Ein **Mädchen** vom Lande, welches **Offert** die Schule verläßt, wird zu mieten **gesucht**. Näheres **Kastanienstr. 31, II.**  
Für Neujahr 1897 **suche** ein nicht zu junges, **ordentliches**  
**Stubenmädchen,**  
welches im Reinigen der Zimmer, Nähen, Plätten und Serviren geübt ist. Adressen und Zeugnisse bitte einzusenden.  
Rittergut **Stauha** bei **Stauchitz.**  
**Frau M. Schöber.**

**Als Lehrmädchen**  
findet ein junges, **beschriebenes Mädchen,** welches gut rechnen und schreiben kann, gewissenhafte Ausbildung zur **Verkäuflerin** unter günstigen Bedingungen. **Albert Troplowitz.**

Junge **tätige Frau** empfiehlt sich für **Rieja** und Umgegend als  
**Kochfrau**  
bei Hochzeits-, Kirmes-, Einzugs- etc. Essen. Feinste Empfehlungen. **Nähige Ansprüche.** Gest. Aufträge per Postkarte erbeten an **Frau Priescher, Seibain Nr. 89.**

**Dedreißig**  
empf. die **Gärtnerei E. Hooger, Poppitzerstr. 24.** Auch wird das **Decken** der Gräber übernommen.  
**Mehrere** getragene noch  
**gute Damenjackets**  
und **Mäntel,** sowie getragene **Herrensachen** sind billig zu verkaufen. **Sachsenstr. 45, part.**  
**1 Tuder Dünger**  
gegen **Stroh** abzuführen **Pausitzerstr. 11.**  
**Suche** für Neujahr 1897 einen **tätigen**  
**Pferdejungen,**  
welcher schon mit **Pferden** umgegangen ist, und damit umzugehen weiß.  
**Poppitz.** **H. Kramer,**  
**Autobesitzer und Viehhändler.**

**Lehrling,**  
Sohn achtbarer Eltern mit guten Schulzeugnissen, per nächste **Offert** für ein **flottes Colonialwaaren-Geschäft** **gesucht** und werden **Offerten** unter **X. X. 10** in die Expedition d. Bl. erbeten.

**Gasthof zum Indengarten, Weid-**  
Nächsten Sonntag und Montag  
**große Kirmesfeier.**  
verbunden mit **Abzugschmaus.** Ladet  
mit **Speisen und Getränken** bestens  
aufwarten. **Ergebenst ladet ein H. Lohmer.**

**Gasthof Grödel.**  
Sonntag, den 8. und Montag, den 9. November, **Kirmesfest.** Sonntag von 4 Uhr an und Montag von 6 Uhr an **flotte Besuche** **Ballmusik,** wobei ich **verschiedenen Speisen und Getränken** bestens aufwarten werde.  
**Ergebenst ladet ein S. Müller.**  
**Freitag zuvor Schlachtfest.**

**Gasthof Seyda.**  
Sonntag, d. 8. und Montag, d. 9. November, **große Kirmesfeier.** Sonntag von 4 Uhr an **Ball, Musik, Tanzmusik.**  
An beiden Tagen **reiche Auswahl kalter und warmer Speisen, ff. Weine und Biere** sowie **guten Kuchen und Kaffee.** Um gütigen **Zuspruch** bittet hochachtungsvoll **A. Schmieder.**

**Gasthof zur Linde, Poppitz.**  
Morgen Freitag **Schlachtfest.**  
Es ladet freundlichst ein **M. Hennig.**

**Gasthof Pausitz.**  
Morgen Freitag **Schlachtfest,** fest 8 Uhr **Wellfleisch,** später **frische Suppe** und **Gallerischüsseln,** Nachmittag **Kaffee** und **ff. Bierplusen,** wozu freundlichst einladet **O. Hettig.**

**Paul Blumenschein's**  
**Damen-Frisir-Salon**  
neben Hotel Münch.  
Moderne **Frisuren** für **Bälle** und **Hochzeiten** 1c. **Neueste Einrichtungen** für gründliche **Kopfreinigung** und **Haar-pflege.** **Billige Bedienung.**

**Restauration Germania.**  
Morgen Freitag ladet zum **Schlachtfest** freundlichst ein **Otto Rische.**

**Parkschlösschen.**  
Morgen Freitag **Schlachtfest.**  
Es ladet ergebenst ein **F. Scheibe.**

**Rauch-Club.**  
Sonnabend, den 7. Novbr., **Abends 8 Uhr**  
**Versammlung** im Parkschlösschen. **D. V.**

**Herzlicher Dank.**

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme, sowie für den so überaus reichen und herrlichen **Blumenschmaus** beim **Wegzögen** meines lieben Mannes, unseres guten Bruders, Schwagers und Onkels, des **Speitteurs Herrn**  
**Carl Friedrich**  
**Hermann Schumann,**

sagen wir unsern innigsten und aufrichtigsten Dank. Besonders Dank den geehrten Kampfgenossen von 1870/71, den Kameraden des **Kriegervereins „König Albert“**, der **Gemeinde-Abtheilung** des **Militärvereins Riesa** und Umgegend, den Kameraden des **Militärvereins Artillerie, Pioniere und Train,** sowie seinen **Collegen, Freunden und Bekannten** für die zahlreiche und ehrende **Begleitung** zur letzten **Ruhestätte.** Innigsten Dank Herrn **Diakonus** **Burkhardt** für die **tröstlichen Worte** am **Grabe.** Alles dies hat unsern Herzen wohlgethan.

**Riesa, den 3. November 1896.**  
Die tiefbetrübte Wittwe  
**Christiane Schumann,**  
zugleich im Namen der übrigen **Wittwen.**

**Todesanzeige.**  
Dienstag Abend 9 Uhr verschied plötzlich und unerwartet unsere innigstgeliebte Tochter, Schwester und Schwägerin, Frau  
**Bertha Anna Schmieder,**  
was theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch **schmerzerfüllt** anzugeben.  
**Wilhelmine Schmieder**  
und die übrigen **Wittwen.**

Die **Beerdigung** erfolgt **Freitag 1½ Uhr** vom **Trauerhause** aus, **Sachsenstraße 43.**  
**Dieszu 1 Beilage.**





Kirchennachrichten für Zeitzheim und Söbberau. Dom. 23. p. Trin. (d. 8. November). Zeitzheim: Spätmesse 11 Uhr. Söbberau: Frühmesse 1/9 Uhr mit Abendmahlsfeier. Beginn der hl. Woche 8 Uhr. Montag, den 9. November, Vorm. 9 Uhr Kirchweihfestgottesdienst in Zeitzheim.

Kirchennachrichten für Glaubitz und Söbberau. Dom. 23. p. Trin. Glaubitz: Frühmesse 1/9 Uhr und Communion. Söbberau: Spätmesse 11 Uhr und Katechismus-Unterredung.

Sächs. Söhm. Dampfschiffahrt. Wöchentlich vom 2. November 1896.

Table with columns for destination (e.g., Dresden, Leipzig, Chemnitz), departure times, and fares. Includes routes to Zeitzheim, Söbberau, and other regional locations.

Marktberichte.

Chemnitz, 4. November. Pro 50 Rilo Weizen, fremde Sorten 9.15 bis 9.35, gelb, neuer 8.20 bis 8.45, gelb, gelb, 7.45 bis 7.70. Roggen, gelb, n. preuß. 7.70 bis 7.90, weißer, jeucht 5.80 bis 6.30, fremder 7.70 bis 7.15, alt. 7.70 bis 7.90. Hafer, fremde, 5.30 bis 5.40, gelb, 7.15 bis 7.65. Futtergerste 5.90 bis 6.50. Gerstl. 5.90 bis 6.25, preussischer neuer 7.25 bis 7.50.

Stroh 7.70 bis 7.90. Ruchweizen 8.50 bis 9.25. Weizen- und Futterweizen 7.70 bis 7.15. Senf 2.75 bis 3.50. Stroh 2.00 bis 3.00. Kartoffeln 2.70 bis 3.00. Butter pro 1 Rilo 2.00 bis 2.70.

Fahrplan der Riesaer Straßenbahn.

Table showing departure times for the Riesa streetcar to various destinations like Zeitzheim, Söbberau, and other nearby towns.

Tageskalender.

Kaiserl. Postamt 1 (Postgebäude am Bahnhof): Postsachen-Annahme (Parterre): Winterhalbjahr Wochentags 8-1 Uhr Mittags. 2-8 Uhr Nachm.; an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen 8-9 Uhr Vorm. und 5-6 Uhr Nachm. Telegramm-Annahme immerwährend, also Tag und Nacht.

Kaiserl. Postamt 2 (Wettiner Hof): Postsachen-Annahme: Winterhalbjahr Wochentags 8-12 Uhr Vorm., 1-8 Uhr Nachm., an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen 8-9 Uhr Vorm. und 5-6 Uhr Nachm., ausserdem an Sonn- und Festtagen von 12-1 Uhr Mittags Annahme von Telegrammen.

Landpostfahrt nach Boritz (mit beschränkter Personenbeförderung), das km. 5 Pl. Abgang in Riesa (Postamt am Bf.) 7.5 früh, in Boritz 9.25 Vorm. Rückfahrt aus Boritz 1.30 Nachm., in Riesa (Postamt am Bf.) 3.5 Nachm. - Botenpost nach Boritz: Abgang in Riesa (Postamt am Bf.) 12.30 Mittags, in Boritz 3.0 Nachm. Rückweg aus Boritz 5.30 Nachm., in Riesa (Postamt am Bf.) 7.40 Nachm. Sonn- und Feiertags fällt die Botenpost aus.

Verzeichnis der zum Postamt Riesa gehörigen Land-Ortschaften. (Porto für gewöhnlichen Brief 5 Pfg.) Colonia, Forberge, Clausgut, Gühlis, Gröbs, Jahnschhausen, Leutwitz, Mergendorf, Merzdorf, Nickritz, Neupoehra, Neuweida, Oelsitz, Oppitzsch, Pausitz, Pochra, Poppitz, Schmitz, Windmühle bei Pochra, Weida, Bahnwärterhäuser an der Riesa-Chemnitz Bahn Nr. 1 und 2, desgl. Riesa-Lommatzsch Nr. 1, Ziegelei Forberge Eisenwerk, Heideberg, Feldmühle.

Ortskrankencasse (Parkstrasse 4): Expeditionszeit: 8-12 Uhr Vorm. und 2-5 Uhr Nachm.

Standesamt (Rathaus): geöffnet 8-12 Uhr Vorm. und 2-6 Uhr Nachm.

Kgl. Steueramt (Bahnhofstrasse): Expeditionszeit: October bis Februar 8-12 und 1-5 Uhr, März bis September 7-12 und 2-5 Uhr.

Städt. Cassen: geöffnet 8-1 Uhr Vorm.

Sparscasse: geöffnet 8-12 Uhr Vorm., 2-4 Uhr Nachm.

Baths-Expedition: geöffnet 8-12 Uhr Vorm. und 2 bis 6 Uhr Nachm.

Meldeamt: 8-1 Uhr Vorm.

Kgl. Amtsgericht: Expeditionszeit Wochentags 8-12 Uhr Vorm., 2-6 Uhr Nachm.

Deposit- und Sportloose des Kgl. Amtsgerichts: geöffnet 8-12 Uhr Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.

Friedensrichter-Amt (Wettinerstrasse 19). Expeditionszeit, Montag und Donnerstags von Vorm. 8-12 Uhr Mittags.

Stadtbibliothek: geöffnet im Winterhalbjahre Sonntag 11-12 Uhr Vormittags.

Kirchcasse (Kastanienstrasse 17): geöffnet 10 Uhr Vorm bis 2 Uhr Nachm.

Arbeitsnachweis für jeden Beruf in der Herberge zur Heimath.

Königl. Präventiv-Amt (Gartenstrasse 6 D). Geschäftszeit: April bis September 7-12 und 2-6 Uhr, October bis März 8-12 und 2-6 Uhr.

Dampfbad Riesa. Badeszeit für irisch-römische und Dampfbäder: für Herren: Sonntag 8-11 1/2 Vorm., Montag 8-12 Vorm., Dienstag 8-12 Vorm. und 3-7 Nachm., Mittwoch 3-7 Nachm., Donnerstag 8-12 Vorm. und 3-7 Nachm., Freitag 3-7 Nachm., Sonnabend 8-12 Vorm. und 3-7 Nachm.; für Damen: Montag 3-7 Nachm., Mittwoch 8-11 1/2 Vorm., Freitag 8-11 1/2 Vorm.; - für Wannenbäder 1. und 2. Classe, ohlensäure Bäder und gewöhnliche Douchebäder: für Damen und Herren: Wochentags von 8 Uhr Morgens bis 1/8 Uhr Abends, Sonntags von 8-11 1/2 Uhr Vorm.

Kirchcasse

Rastantenstrasse 17. Expeditionszeit: Vorm. 10 bis Nachm. 2 Uhr.

Trauringe. - B. Költzsch.

- Adress- und Geschäftskarten
Actien und Dividendenscheine
Briefköpfe, Briefleisten
Bestellzettel
Broschüren, Circulare
Contobücher
Concert-, Theater- und Ball-Billets
Couverts mit Firmen-druck
Declarationen
Dankfagungs- u. Einladungs-briefe
Einlasskarten
Empfangsbescheinigungen
Etiquetten aller Art
Facturen, Flugblätter
Formulare in diversen Sorten
Frachtbrieft für Eisenbahn und Dampfschiff mit Firmadruck.

Die Buchdruckerei des „Riesaer Tageblatt“ Kastanienstr. 59 RIESA Kastanienstr. 59 liefert alle Buchdruck-Arbeiten in Schwarz-, Bau- und Copldruck von der kleinsten bis zur grössten Anzahl. Unsere Buchdruckerei ist durch beste mit Motor betriebene Maschinen, modernste Schriften und eigene Gießerei in den Stand gesetzt, nebenstehende Drucksachen und überhaupt alle diesbezüg. Aufträge prompt und geschmackvoll zu den billigsten Preisen auszuführen. Langer & Winterlich. (T. Langer und H. Schmidt.) Eigene Buchbinderei.

- Gebrauchs-Anweisungen
Fremdenzettel
Haus- und Fabrik-Ordnungen
Geburts-Anzeigen
Hochseits-Einladungen
Beheits-Leitungen u. Geleits
Kisten- und Kastenschilder
Kosten-Anschläge
KATALOGE, KONTRACTE
Lehrbriefe
Liefer- und Empfangscheine
Lohnlisten
Mahnbriefe, Mittheilungen
Menüs in grosser Auswahl
Mitgliedskarten
Notas, Preis-Courante, Plakate
Postkarten, Post-Packetadressen
PROGRAMME
Rechnungen, Statuten
Visitenkarten etc. etc.

H. Wesse, Bankgeschäft, Riesa, Hauptstrasse.

Table with multiple columns showing financial data, exchange rates, and interest rates. Includes sections for 'An- und Verkauf von Werthpapieren', 'Börsen-Bericht des Riesaer Tageblattes', and 'Gefenfreie Coupon-Einlösung'.

Boarendungen verzinsen p. a.: bei täglicher Verzinsung mit 2 1/2 %, monatlicher Rüdigung 3 1/2 %, dreimonatlicher Rüdigung 4 %.

**Fr. E. Nitzsche, Zahnkünstler,** Wettinerstr. 19, I. Spezialität künstl. Gebisse ohne Platte, Zahnröten und Brückenarbeiten. Sprechst. täglich.   
 Verlässlich empfohlen. Blumen aller Art, Rahmlecken auf Wunsch schmerzlos.

**Arbeitsbursche.**  
 Ein j. Bursche, welcher zu Ostern die Schule verläßt, sucht zu Ostern 1897 **Ernst Wetzsch.**

**Lehrlings-Gesuch.**  
 Ein junger Mensch, welcher Ostern die Schule verläßt, findet freundliche Lehrstelle. **Richard Haugk, Baderstr., Riesa, Meißnerstr.**

**Tüchtige Tischler**  
 sucht sofort **H. Linke.**

**Vertreter sucht**  
 die vom Kgl. Preuss. Handelsministerium concessionirte **Beamten-Cautions-Darlehens-Casse.**   
 Anerbieten mit Referenz, zu richten an die Direction in Berlin NW., Dorotheenstr. 42

**Altmärker Milchvieh.**  
**Dienstag**, den 10. November stellen wir einen Transport der besten Röhre, Färsen und junge Kühe in Riesa sächsischer Hof zum Verkauf. **Poppitz, Gebr. Kramer.**

**Eine hochtragende Kuh,** Oldenb. Race, steht zu verkaufen in Heyda Nr. 32.

**Röhre,** worunter die Röhler stehen und hochtragende stehen zu verkaufen im Gasthof zu Lichtensee W. Wittig.

**1 Pferd zum Schlachten** steht zu verkaufen bei Ernst Gniech in Wilsdorf b. Stauchitz.

Ein Paar ältere, noch sehr brauchbare, schwere **Arbeits-Pferde** verkauft **Rittergut Göhlis.**

**Anthracit-Kohlen** liefert billigst bis an Ort und Stelle **G. Ferd. Hering.**

**Braunkohlen** liefert billigst ab Schiff **C. Ferd. Hering.**

Bei lästigem Husten, Heiserkeit, Catarrh, greift es kein besseres Linderungsmittel als **Schottler's Fenchelhonig.**   
 In Fl. à 50 und 100 Pfg. zu haben bei **A. B. Hennicke, Riesa.**



Annoucen - Annahme für sämmtl. ZEITUNGEN der Welt. Originalpreise ohne Nebenzinsen. Leipzig Zeitungsvertrauen. **INVALIDEN-BANK** zu mäßigen Preisen. **Erster Vorstand: Nikolaus Müller, Zweiter Vorstand: Hermann Müller, Vorsitz: Hermann Müller, Schriftführer: Johannes Müller, Kassirer: Johannes Müller.**   
 2. Invaliden d. deutsch. Armee u. Marine.

**Auf das zur Reider'schen Concursmasse gehörige Grundstück,**

Nol. 75 des Grund- und Hypothekenbuchs für Niedermuschau, in welchem ein lebhafter Handel mit Kohlen, Holz, Eisen und Düngemitteln, sowie fliegende Schenkwirtschaft betrieben wird (Brandflasse ca. 24 000 M., Schätzungswert 40 000 M.) sind 20 000 M. geboten worden.   
**Höhere Gebote** bitte ich mir bis zum 16. November d. J. in meiner Kanzlei, Riesa, Kleinmarkt 12, 1 Tr., Wochentags von 2-6 Uhr Nachm. persönlich zu unterbreiten.   
**Der Concurs-Verwalter**   
**Rechtsanwalt Reinhard.**

Die für Sonnabend, den 7. November angekündigte **Sammel-Auktion** findet eingetretener Hindernisse halber erst später statt. Näheres werde bekannt geben. **G. Käthe,** verpfl. Auktionator und Taxator.

**Die General-Versammlung** des Verbandes für Spiegelglas-Versicherung zu Riesa findet **Freitag**, den 6. November a. c., Abends 8 Uhr im Gasthof zum **goldenen Löwen** des Herrn Kaufmann statt.   
**Tagesordnung:**   
 1. Jahresbericht.   
 2. Rechenschaftsbericht.   
 3. Abänderung der Statuten.   
 4. Erledigung etwaiger Eingänge.   
 Um zahlreiches Erscheinen bittet **der Vorstand.**

**K. S. Militär-Verein Boberschen und Umgegend.**   
**Sonntag**, den 8. d. M., **Versammlung**   
 Nachmittags 4 Uhr **im Gasthof zu Boberschen.**   
**Der Vorstand.**

**Frauen-Verein Riesa.**   
**Freitag**, den 6. November, Nachmittags 2 Uhr **Nähtag** in Conditorei Wolf. **Joh. Führer, Vorst.**

**Russische- und Garburger-Gummischuhe** empfiehlt zu Fabrikpreisen **das Riesaer Schuhwaarenhaus, Wettinerstraße 19.**   
**H. Gatscho.**

**Pferde-Verkauf.**   
 Ein neuer Transport schwerer und leichter **Ardenner Pferde** steht von **Sonnabend**, den 7. d. M. an bei mir zum Verkauf.   
**H. Strehle, Dschak.**

**Einige hundert Maurer und Handarbeiter** stelle bei gut lohnender und aushaltender Arbeit noch ein. **Gustav Richter, Baumeister, Blauen i. Vogtl.**   
 Neuhäuser Straße 33.

**Wagenbeschwerden.**   
 Weinen daran leidenden Mitmenschen gebe ich gern **unentgeltlich** Rat und Auskunft, wie ich davon befreit und gesund geworden bin.   
**F. Koch, Königl. pens. Förster.**   
 Böhm. Post Rieheim (Westfalen).

**Ein wahrer Schatz** für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Wert: **Dr. Retau's Selbstbewahrung**   
 80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mf. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. **Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung.** Zu beziehen durch das **Verlags-Wagazin in Leipzig, Neumarkt No. 21,** sowie durch jede Buchhandlung.

**Kobbe'sches Fleckenwasser** **Kelidol ist tadello**   
 durch einfaches Reiben entfernt man mühelos jeden Fleck aus allen Stoffen ohne das ein Hand nachbleibt.   
**P. Koschel.**

**Universal-Oel** (nicht explosibrendes Petroleum), welches bei geringem Verbrauch eine außerordentlich starke Leuchtstärke entwickelt und frei von dem üblen Petroleum-Geruch ist, empfiehlt **Ottomar Bartisch, Wettinerstr.**   
 NB. Blechflaschen von 10 Pfd. Inhalt an aufwärts frei ins Haus.

**Berehrte Hausfrau!**

Bitte achten Sie **genau** auf obige **Caffee-mühle** und nachfolgende **Unterschrift**, denn die Verpackung unseres allein **ächtigen „Brand“** des allerbesten Caffee-Zusatzes, wird **vielfach** täuschend nachgemacht.   
**Hermann Franck, Sohn**

Alle **Marfen**, gut erhalten, ebenso ausländische, kauft **Hauptstrasse 59, I.**

**Verkaufsstellen durch Pakete kenntlich.**

**Hochfein parfümiert.** **Höchster Feinheitsgrad.** **Mild und wohlschmeckend für die Haut.** **25 Pfg.**   
 Zu haben in feinen Parfümerien u. Drogerien.

**Blumen-Verkauf.**   
**Chrysanthemum indicum**, in einzelnen Blumen und schönen Mähenden **Stöcken** verkauft in 30 verschiedenen Farben.   
**Höhme in Neu-Gröba, Zimmer's Haus.**

**Verkauf**   
 in **Dosen, Westen, Jacken, Zoppen, Heberlehen** u. ganzen **Anzügen** äußerst billig bei **F. H. Liesche, Schlossstr.**

Neue und getragene **Winterüberzieher, Winterjoppen, Velleries, Mäntel, Unterjaken, Unterhosen, Stoffhosen** und **Westen.**   
 Neue und getragene **Stiefeln, Gari-panisoffeln, Filzschuhe, Filzputzoffeln, Gaudlöffel, Geselelöffel, Güte, Pelzmägen, Stoffmägen** u. s. w., kauft man in guter Waare zu **staunend billigen** Preisen bei **Hermann Grossmann, Hauptstr. 68.**

**Rauchgare Rohfelle** zu **Deden**, sowie zum **Ausarbeiten** von **Fellen** jeder Art empfiehlt sich billig **Carl Sohre, junior,**   
 Straßla a. d. Elbe, Hauptstraße 112.

**Rennthierfelle,**   
 praktisch als **Fußteppich** für **Con-tore** und **Restaurants**, hat einen großen **Posten** bis Ende April 1897 zu **verleihen** die **Rauchwaarenzurichterei**   
**33 Meißnerstr. 33.**

**Alle Arten Felle** und **Wolle** kauft zu höchsten Preisen die **Rauchwaarenzurichterei**   
**33 Meißnerstrasse 33.**   
 Holzkehlen en gross u. en detail das.

**Gestricke einfache und Doppelbuch** **Staben** zum **Zeichnen** der **Wäsche** empfiehlt **Franz Börner,**   
 Strumpfwaarengeschäft.

Die **beste Nähmaschine** ist die **Soidol & Naumann'sche.**   
 Kleiner Vertreter für Riesa: **Adolf Richter.**

**Gebrauchte Räder** mit **Rifen** und **Kastreifen**, besonders **schöne** und **gute** **Maschinen**, billig bei **Adolf Richter.**   
 Reparaturwerkstatt für **alle** **Fabrikate.**   
 Große **Leimbahn.**

**Medicinal- Leberthran**   
 empfiehlt **Robert Erdmann,**   
 Drogeriehandlung, Hauptstr. 5.

**Entöltter Puder-Cacao,** 1,60, 2,00, 2,40, 2,60 Mf. à Pfund,   
**Albumin-Cacao,**   
**Eichel-Cacao,**   
**Cacao Vero**   
 in **Dosen, Würfel**form und **ausgewogen**,   
**Van. Bruch-Chocolade,**   
 80, 100, 120 Pfg. à Pfund,   
**Suppen-Choc.-Mehl,**   
 50, 60, 80, 100, 120 Pfg. à Pfund **empfehlen**   
**Geschw. Philipp, Riesa,**   
 Hauptstraße 59.

**Frische Rieker Speckbäcklinge**, frisch geräucherter und **marinierter** **neuer** **Wol-heringe**, **russ. Kronensardinen**, **acht** **Berliner** **Kollmops** empfiehlt **billigst** **J. T. Mitschke.**